

PRESSE-MITTEILUNG

16.02.2026

NEUER LEBENSABSCHNITT FÜR KATER „SURESH“

Nordchinesischer Leopard reist im Rahmen des Erhaltungsprogramms zu Partnerin in Dänemark

Für den jungen Nordchinesischen Leopard „Suresh“ beginnt ein neuer Lebensabschnitt: In Kürze reist der Kater im Rahmen des Europäischen Erhaltungszuchtprogramms (EEP) aus dem Erlebnis-Zoo Hannover in den Ree Park Ebeltoft nach Dänemark. Im Ree Park trifft „Suresh“ auf seine ebenfalls noch junge, zweijährige Partnerin – Folgen dringend erwünscht.

Der Nordchinesische Leopard (*Panthera pardus japonensis*) war einst in ganz China verbreitet – heute ist der Bestand auf nur noch knapp 500 Tiere zurückgegangen. Zoos erhalten diese seltene Unterart des Amurleoparden mit einem Erhaltungszuchtprogramm, das die genetisch passenden Tiere aus ganz Europa zueinander bringt.

„Suresh“ kam im November 2024 aus dem Tierpark Hagenbeck nach Hannover und konnte hier erwachsen werden, sich im Klettern und Anschleichen üben. „Wir freuen uns sehr, dass für Suresh im Rahmen des EEP jetzt eine sehr gute neue Heimat gefunden wurde, in der er eine wichtige Rolle für die Zukunft seiner Art übernehmen kann“, erklärt Fabian Krause, Kurator im Erlebnis-Zoo Hannover.

Neue Tierart im Dschungelpalast

Nach der Abreise von „Suresh“ wird die Anlage im Dschungelpalast des Erlebnis-Zoo für eine Tierart umgebaut, die vor über 40 Jahren zuletzt im Zoo Hannover gezeigt wurde: Binturongs. Die etwa 1 m großen Tiere sehen aus wie eine Mischung aus Katze und Bär, haben zotteliges

Pressekontakt

Dr. Simone Hagenmeyer

Tel.: + 49 (0) 511 / 936 77 -121

presse@erlebnis-zoo.de

www.erlebnis-zoo.de

Zoo Hannover gGmbH

Adenauerallee 3

30175 Hannover

schwarzes Fell, große Ohren mit hellem Rand, lange Schnurrhaare und einen buschigen Greifschwanz, mit dem sie in den Bäumen hangeln.

„Mit der neuen Tierart setzen wir unser Engagement für den Erhalt gefährdeter Arten aus dem asiatischen Raum fort“, erklärt Zoo-Geschäftsführer Andreas M. Casdorff, „und wir freuen uns schon jetzt darauf, sie unseren Gästen bald präsentieren zu können.“

Die Tiere werden im Laufe des Frühjahrs vorgestellt.